

## Neue Präventionspotenziale gemeinsam nutzen - 6. Arbeitsschutzforum in Berlin

Am 31. August 2011 fand im Bundesministerium für Arbeit und Soziales das 6. Arbeitsschutzforum der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA) statt. Dazu erklären die GDA-Träger:

Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie hat das duale Arbeitsschutzsystem in Deutschland verändert. Sie hat Reformbereitschaft bei den Akteuren angestoßen und die Reformfähigkeit des Systems unter Beweis gestellt. Die GDA ist innerhalb kurzer Zeit zu einem Motor fortschrittlicher Prävention geworden. Dreh- und Angelpunkt der inhaltlichen Neuausrichtung ist das abgestimmte und planvolle Handeln der GDA-Träger entlang gemeinsamer Präventionsschwerpunkte. 2013 startet die GDA in ihren zweiten Turnus. Das 6. Arbeitsschutzforum hat hierfür wichtige Impulse gegeben.

Rund 210 Vertreterinnen und Vertreter aller fachlich relevanten Kreise, der Sozialpartner, der Wissenschaft, der Fachöffentlichkeit, der maßgeblichen Verbände und Institutionen im Arbeitsschutz brachten ihre Ideen und Vorschläge ein und diskutierten zusammen mit den GDA-Trägern die Arbeitsschutzziele für die nächste GDA-Periode. Konkret nimmt die GDA ab 2013 neben den Muskel/Skeletterkrankungen und Verbesserungen der betrieblichen Arbeitsschutzorganisation, neu entstehende Gesundheitsgefährdungen, vor allem durch zunehmende psychische Belastungen in den Blick. Gerade dieses Thema stand im Mittelpunkt des Teilnehmerinteresses. Psychische Belastungen resultieren häufig aus einem multifaktoriellen Geschehen. Umso wichtiger ist es, das neue Arbeitsschutzziel „Psyche“ so zu untersetzen, dass sich für die Betriebe konkret beeinflussbare Präventionsansätze ergeben. Die Resultate des Arbeitsschutzforums sowie der vier Workshops unterstreichen, wie bedeutsam abgestimmtes Handeln und systematisches Vorgehen für den Präventionserfolg sind.

Weiterführende Informationen zum 6. Arbeitsschutzforum sowie zum Inhalt und den Ergebnissen der Workshops finden Sie unter [www.gda-portal.de](http://www.gda-portal.de).

Kontakt:

Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie

c/o Geschäftsstelle der Nationalen Arbeitsschutzkonferenz

Sabine Sommer

Tel: 030 515 48 4212

Email: [nak-geschaeftsstelle@buaa.bund.de](mailto:nak-geschaeftsstelle@buaa.bund.de)